



Ein Blick auf eine unkonventionelle Theaterprobe in Trogen, wie sie seit Frühjahrsbeginn oft draussen stattfindet.

Spaziergang ins Glück

Eine statistische Erhebung besagt, dass **die glücklichsten Menschen im Dorf Trogen leben**. Der Verein Panoptikum entwickelte aus diesem Thema ein Theaterstück, das die Zuschauer auf einen Spaziergang zu verschiedenen Spielorten mitnimmt.

Text: Irma Keller **Bild:** Karin Bucher

Wenn zwölf Personen mit einem Holzgerippe auf den Schultern durch die Gassen von Trogen marschieren, stellt sich die Frage, was sich hier abspielt. «Spielen» ist das passende Stichwort. Denn seit vergangenem Herbst laufen beim Verein Panoptikum die Proben für das Theaterstück «Das glückselige Leben». Und zwar nicht auf einer konventionellen Bühne. «Der Reiz besteht darin, Plätze, Gassen, Gärten, Ecken und Winkel in Trogen, an denen Menschen täglich achtlos vorbeigehen, neu erlebbar zu machen», sagt Regisseurin Katrin Sauter.

Das Stück ist als Theaterspaziergang konzipiert. Die Wege zwischen den Spielorten werden szenisch gestaltet. Ein solches Konzept for-

derte den Verein mit Abklärungen und Bewilligungen heraus. «Die Unterstützung der Trogener Öffentlichkeit und der Region ist riesig,» sagt Manuela Stieger, Präsidentin des Vereins. «In unserem Projekt wirken rund 170 Laiendarstellerinnen und -darsteller sowie Helferinnen und Helfer aus der Region mit». Die fünf Hauptrollen wurden mit Profischau-spielern besetzt.

Geschichtlicher Hintergrund

Die Idee für das Stück hängt mit der Geschichte von Trogen zusammen. Diese ist stark mit der Familie Zellweger verwoben, die 200 Jahre lang Landespolitik und Wirtschaft prägte. Bei ihren Recherchen stiessen die Szenografin und Initiatorin Karin Bucher und die Regisseure Katrin

Sauter und Hans-Christian Hasselmann immer wieder auf den Begriff Glückseligkeit. Im 18. Jahrhundert hatte sich der Trogener Arzt Laurenz Zellweger über das Erreichen der Glückseligkeit Gedanken gemacht. Darum geht es auch im Theaterstück. Es erzählt von der Suche nach einem glückseligen Leben in der Gegenwart. Die Zuschauer begleiten die Darsteller auf ihrem eigenwilligen Weg zu einem gelingenden Leben und ihrem fortwährenden Scheitern daran. Im Verlauf des Abends wird allmählich die Vergangenheit wach, deren Mythen werden Teil des Geschehens und geben ihm die entscheidende Wendung. **MM**

Spieldaten: 16. August bis 14. September, Start auf dem Landsgemeindeplatz Trogen, Tickets: dasglueckseligeleben.ch

VERLOSUNG

Tickets zu gewinnen

Das Migros-Kulturprozent als Förderer von «Das glückselige Leben» **verlost 8 x 2 Tickets für die Aufführung vom 30. August.**

Teilnahme an der Verlosung: E-Mail mit Betreff «Trogen» an wettbewerb@gmos.ch Teilnahmeschluss: 18. August 2019

MIGROS
kulturprozent